



Das Xaphoon - ein neuer Klang

Das Xaphoon verbreitet sich zunehmend und ist auf dem besten Weg sich als eigenständiges Instrument zu etablieren, das von Anfängern genauso geschätzt wird wie von Profis. Alleine im deutschsprachigen Raum wurde das Xaphoon schon rund 24.000 mal verkauft.

Es haben sich in den letzten Jahren Bereiche herauskristallisiert in denen das Xaphoon besonders Verwendung findet:

- Es ist ein Instrument das leicht mitgenommen werden kann - ob im **Urlaub**, auf der **Reise** oder am **Lagerfeuer**, da es handlich und leicht ist.
- **Anfängern** und **Umsteigern** kommt entgegen, dass es einfach aufgebaut ist und mit dem offenen, weiteren Mundstück für ein Rohrblattinstrument relativ leicht anzublasen ist. Klanglich wird es auch für Anfänger schnell interessant und ist mit seinen 2 Oktaven und seiner chromatischen Spielbarkeit nicht nur ein Übungsinstrument.
- Im konzertanten Bereich und im Zusammenspiel wird es häufig mit den akustischen Instrumenten, wie den **Zupf- und Streichinstrumenten**, dem **Vibraphon** oder der **Stimme** verwendet. Die Klangergänzung mit dem **Klavier** finde ich besonders interessant.
- Das Xaphoon wird für das Musizieren mit **Kindern** verwendet, da es für ein Rohrblattinstrument relativ leicht anzublasen ist. Die gesamte untere Oktave kann noch ohne Zähne auf dem Mundstück gespielt werden und zum Anblasen wird weniger Druck benötigt als zum Beispiel bei einem Klarinettenmundstück. Es ist für Eltern eine günstige Anschaffung, bei der durch die fehlende Mechanik kaum etwas kaputt gehen kann.

Und vor allem hat der **sonore, weiche Klang** schon viele fasziniert, der bei einem so kleinen Instrument nicht erwartet wird.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse
Matthias Kraft

